



Was Systemaussteiger erwartet ...
... zeigt das Beispiel der Kieferorthopäden. Eine Reihe von Sozialgerichtsverfahren gehört dazu.



Tabuthema suchtkranke Kollegen
Aus Angst vor drohenden Konsequenzen verschweigen Ärzte häufig ihren missbräuchlichen Substanzkonsum.



Handschlag genügt nicht
Individuelle Gesundheitsleistungen sollten nicht ohne Behandlungsvertrag erbracht werden.

Aktuell

- 6 Jeder Achte erkrankt an Prostatakarzinom
- 6 Männer zunehmend für Hodenkrebs sensibilisiert
- 6 Neu: Kondom aus der Sprühdose
- 6 Impfung gegen Nierenkrebs im Kliniktest
- 6 Mobil telefonieren setzt Spermien zu
- 7 Nieren-Transplantation trotz inkompatibler Blutgruppe
- 7 Therapiepause schadet HIV-Infizierten
- 8 Zweidrittel-Erfolg für die Kollektivaussteiger

Medizin

- 10 Suchtkranke Ärzte – ein Tabuthema
- 12 Chemotherapie und Hormone machen Radiatio wirksamer
- 13 Vaginale Korrekturen: Stützen für schwaches Gewebe
- 14 Profitieren Männer von der Gender Medicine?
- 15 Kein Krebskranker muss Schmerzen erdulden
- 16 Aktuelle Studien zu Fertilität, Inkontinenz und Prostata-Biopsie
- 17 Potenz: Ältere Männer brauchen mehr Zeit
- 18 Unter Chlamydien-Therapie ist Sex sieben Tage tabu
- 21 ED-Patienten profitieren von Testosteron
- 21 Eisen i.v. erhöht Darbepoetin-Wirkung
- 22 Blasenkrebs-Check im Praxistest
- 24 Der besondere Fall: Wenn die Vagina die Harnblase ersetzt
- 24 Quiz: Fünf Aussagen zur interstitiellen Zystitis – welche ist falsch?

Management

- 40 IGeLn – aber bitte nur mit Behandlungsvertrag
- 41 Mit MARZIPAN Patienten ködern
- 42 Praxisdokumente: Was wann wegwerfen
- 43 **Leserservice**
Sie fragen – Finanzberater Michael Vetter und Abrechnungsexperte Helmut Walbert antworten

Pharmreports

- 17 Sorafenib lässt Tumor schrumpfen
- 23 Gesteigerte Erektionshärte mit Sildenafil

44 Seitenblick

Sexualität im Alter hat viele Facetten

- 45 **Termine – Dr. Oberhausers Visite – Impressum**